

## brandheiß

### Aktion: MdL@home

## ver.di fordert den Sockel für Beamt\*innen

Gleich nach dem Tarifabschluss im Dezember 2023 äußerte sich Finanzminister Bayaz, dass er das Tarifergebnis zeit- und inhaltsgleich auf die Beamtinnen und Beamten im Land und den Kommunen übertragen will. Das Finanzministerium (FM) will dies aber nicht - wie in der Tarifeinigung mit den Länder vereinbart - mit einem Sockelbetrag von 200 Euro umsetzen, sondern rechnete mit einer prozentualen Erhöhung (3,6%). Dies würde nur höheren Besoldungsgruppen zu Gute kommen. Das FM stützt sich auf einen Beschluss des Bundesverfassungsgerichts aus 2017, dass ein Abstandgebot innerhalb des Besoldungsgefüge von 10% vorsieht.

Für ver.di stand in der Tarif- und Besoldungsrunde der Länder allerdings immer die Stärkung der unteren Einkommensgruppen im Fokus, weil diese unter der Inflation mehr leiden als höhere Einkommen. Dies wird nun mit dem Ansatz des Finanzministeriums konterkariert.

ver.di hat mit den anderen DGB-Gewerkschaften im Gegensatz zum Beamtenbund eine andere Sichtweise: das Bundesverfassungsgericht hat mit seinem Beschluss zur Amtsausgleichsentscheidung Alimentionation aus 2020 seine bis dahin enge Sichtweise verändert. Es legt für das Abstandgebot einen zeitlich größeren Betrachtungszeitraum zu Grunde.



ver.di Beamt\*innen bei Abgeordneten der Grünen in Tübingen/Reutlingen

Eine 5-jährige Betrachtung wäre möglich. Das FM will diesen Weg nicht gehen.

Am Ende entscheidet der Landtag über die Besoldungsanpassung. Deshalb ist der ver.di Landesfachvorstand Feuerwehr der Auffassung, dass das direkte Gespräch mit den Landtagsabgeordneten gesucht werden sollte. Bei **MdL@home** besuchen ver.di Beamt\*innen und Beamte ihre Abgeordneten im Wahlkreis, um mit ihnen direkt über den Sachverhalt zu sprechen.

Macht auch Du mit! Melde Dich beim ver.di-Bezirk oder unter **feuerwehr.bw@verdi.org** und beteilige Dich bei **MdL@home**.

#### Impressum

ver.di Baden-Württemberg  
Theodor-Heuss-Str. 2, Haus 1  
70174 Stuttgart  
Verantwortlich: Hanna Binder  
Bearbeitung: Markus Kling